

[11097.] **G. C. Vose & Delbanco** in Copenhagen suchen:

1 Hofmeister, Hdbch. der mus. Literatur. cplt.

[11098.] **Herm. Friscke** in Leipzig sucht billig:

1 Scott's sämmtl. Werke. Stuttgarter Taschenausg. cplt. (Das Leben Napoleon's kann jedoch daran fehlen.) — 1 Zschokke, Novellen. T. N. 11—15. Bd. — 1 Handschriften für Freunde geheimer Wissenschaften. Wien 1794. — 1 Histoire de la guerre hongroise. 2 vol. in-4. (Amsterdam.) — 1 Blumenhagen's Werke. 6. Bd. apart, aus der Stuttg. Ausgabe 1836—40.

[11099.] **G. H. Schröder** in Berlin sucht:

1 Dresdner Gall. (Payne.) 1—23.
1 Münchner Gall. (Payne.) 2. 20. u. flg.

[11100.] **Heinrich Matthes** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Buch der Welt. (Alle Jahrgänge.)

[11101.] **J. F. Gref** in Wien sucht:

1 Anthologia veterum latinorum, ed. P. Barmann. Bd. II. apart. 4. Amsterdam 1773.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[11102.] **Dringend zurück**

erbitte ich mir alle, nicht ohne fast gewisse Aussicht auf Absatz lagernden Hefte der Illustrierten Welt vom laufenden Jahrgang;

namentlich bezieht sich dies auf die
1. Lieferung.

Ebenso wiederhole ich hier angelegentlich meine Bitte um eilige Remission von
Jugend-Album 1856. 1. Lfg. u. ff.
Stuttgart, 15. August 1856.
Eduard Hallberger.

[11103.] **Dringend zurück**

bis 1. October h. a., da eine neue Auflage erscheint:

Dagott, die Zahlen von 1—100.

Braunsberg. **Ferd. Beyer's** Buchhdlg.

[11104.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Schober, zur Förderung der Drainage erbitten wir schleunigst zurück.

Arnoldische Buchhandlung
in Dresden.

[11105.] Zurück erbitten wir uns die noch unverkauft lagernden Exemplare von:

Becquerel, traité d'Electricité. T. I.

Renée, les Nièces de Mazarin

und werden wir eine gef. Berücksichtigung unserer Bitte dankend anerkennen.

Paris, am 15. August 1856.

Firmin Didot Frères,
Fils & Co.

[11106.] Von

Goffine, Erbauungsbuch und

Der belehrende bayrische Secretär

erscheinen in Kurzem neue Auflagen, und ersuchen wir daher hierdurch alle Handlungen, welche hiervon noch Expl. ohne Aussicht auf Absatz auf Lager haben, die sie zu remittiren berechtigt, uns dieselben bis spätestens 1. October gest. zurücksenden zu wollen, da wir nach diesem Termine nichts mehr davon zurücknehmen.

Würzburg, im August 1856.

Stabel'sche Buch- u. Kunsthdlg.

[11107.] Zurück erbitte eiligst:

Reisehandbuch in Schweden und Norwegen.
Passagier und Tourist.

Th. Grieben in Berlin.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[11108.] **Offene Stelle.**

Für eine Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit einer Leihbibliothek, wird ein junger solider Mann, der keine zu großen Ansprüche macht, sogleich gesucht.

Gest. Offerten unter der Chiffre **F. B.** wird Herr **F. O. Weigel** in Leipzig befördern.

[11109.] **Offene Stelle.**

Für ein Sortiments- und Verlagsgeschäft in einer Residenzstadt Thüringens, verbunden mit Musikalienhandlung und Musikalien-Leihinstitut, wird zum baldigen Antritt ein mit den genannten Branchen, namentlich auch mit dem Musikalienhandel wohl vertrauter junger Mann gesucht, der selbstständig zu arbeiten versteht.

Die Stellung ist eine angenehme und je nach den Leistungen auch pecuniär vortheilhafte.
Herr **J. G. Mittler** in Leipzig wird die Güte haben, auf Offerten unter der Chiffre **H. Z. # 91** nähere Auskunft zu ertheilen.

[11110.] **Gesuch eines Reisenden.**

Einem gewandten und rechtlichen jungen Manne, welcher sich dem Reisen auf einige neue gangbare Verlags-Artikel, in Deutschland, der Schweiz und Italien, unterziehen würde, habe ich unter sehr anständigen Bedingungen eine dauernde Stelle nachzuweisen.

Fußtouren kommen nur vor, wo der Reisende diese selber vorzieht, verlangt werden sie nicht.

Gefällige Anträge erbitte ich mir franco per Post.

Wilh. Nischke in Hall.

[11111.] **Offene Lehrlingsstelle.**

Zum baldigen Antritt suchen wir einen mit den nöthigen Kenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling. Näheres auf gest. Anfrage.

A. Lehmkuhl & Co. in Altona.

[11112.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Buchhändler, der, nachdem er das Gymnasium absolviert, seit 10 Jahren in einer größeren Verlagsbuchhandlung, Buch- u. Steindruckerei beschäftigt ist, dabei die letzten

6 Jahre selbstständig als Buchführer gearbeitet hat, und hierüber, sowie über seinen Charakter bestens empfohlen wird — wünscht, aus freiem Antriebe, seinen bisherigen Platz mit einem andern zu vertauschen, und würde namentlich auf eine Geschäftsführer-Stelle in besagten Branchen reflectiren.

Die französische Sprache spricht er ziemlich geläufig, und ist mit der englischen nicht unbekannt.

Die Zeit des Eintritts kann von Mitte October an nach Belieben erfolgen.

Gefällige Anerbieten wollen unter Chiffre **M. K.** an Herrn **B. Hermann** in Leipzig gerichtet werden.

[11113.] **Stelle-Gesuch.**

Ein Gehilfe von gefegtem Alter, bisher in einer Musikalienhandlung u. Verlagsgeschäft thätig, mit der Buchführung vollständig vertraut, sucht unter annehmbaren Bedingungen zum 1. October a. c. eine andere Stelle. Auch ist derselbe gewünschten Falls erbötig, mit einem kleinen Capitale als Theilhaber des Geschäftes einzutreten.

Offerten bittet man unter der Chiffre **C. W. # 17** in der Red. d. Bl. niederzulegen.

[11114.] **Stelle-Gesuch.**

Ein seit 10 Jahren in den verschiedenen Zweigen des Buchhandels thätiger junger Mann sucht für Anfang December oder Januar eine dauernde Stellung, wenn möglich in Leipzig. Der Suchende ist mit der franz. Sprache vollkommen vertraut und besitzt auch im Englischen tüchtige Kenntnisse, die besten Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Gest. Offerten hat die Red. d. Bl. unter der Chiffre **S. G. # 1** zu befördern die Güte.

[11115.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann (Israelit) von 20 Jahren, welcher, nachdem er die Lithographie erlernte, sich noch dem Buchhandel gewidmet und im Anfang September c. bei mir seine Lehrzeit beenden wird, sucht, namentlich zu seiner weiteren Ausbildung, eine Stelle. Er sieht selbstverständlich nicht auf die Höhe des Salärs und ist gern bereit, vorkommenden Falles, auch in der Lithographie und im Entwerfen von Zeichnungen u. thätig zu sein. — Briefe bitte direct hierher zu richten.

S. A. Svrund in Neuhaldensleben.

Bermischte Anzeigen.

[11116.] **Berichtigung.**

In Nr. 222 der „Augsburger Allgem. Zeitung“ vom 8. August, Beilage, sind durch einen leidigen Druckfehler Kegabdrücke von „Verheyden's Traubendiebinnen“, gestochen von **J. L. Raab**, zu 20, resp. 30 Kreuzer angezeigt, anstatt: 20 Gulden auf Wesselpapier und 30 Gulden auf chinesisches Papier. Haben Sie die Güte, hiervon Notiz zu nehmen und zu bemerken, daß wir von den eingehenden Bestellungen nur diejenigen expediren können, in welchen der richtige Preis 20, resp. 30 Gulden ausdrücklich angegeben ist.

Vit.-art. Abtheilung des Oesterr. Lloyd
in Triest.